

Ich hab bisher eigentlich nichts richtig Schlimmes gemacht. Muss ich trotzdem umkehren? – ein verunsichertes Mädchen aus Udine

Liebes Mädchen,

jeder muss umkehren, weil niemand vollkommen ist! Umkehr kann ganz einfach sein: Zum Beispiel können wir dem Vater im Himmel im Gebet berichten, wie unser Tag gelaufen ist, und ihm sagen, was wir morgen besser machen wollen. Wir bitten ihn um Vergebung, wenn wir etwas Falsches gemacht haben, und er vergibt uns. Manche fürchten sich vor der Umkehr. Dabei macht uns Umkehr glücklich! Jesus Christus hat uns das Geschenk der Umkehr gemacht, damit wir lernen, Fortschritt machen, uns ändern und mehr wie er werden können. Präsident Nelson sagt, dass wir jeden Tag umkehren sollen. Wenn du das tust, verspürst du mehr Frieden und hast mehr Kraft.

Liebe Grüße

Die Redaktion des *Kleinen Liahonas*

Probier doch mal das!

So wie der Löffel den Pfeffer entfernt, reinigt uns die Umkehr von falschen Entscheidungen, die wir jeden Tag machen, ob das nun kleinere oder schwerere sind. Dank Jesus Christus und seinem Sühnopfer können wir alle umkehren.

Du brauchst:

Salz

Pfeffer

einen Plastiklöffel

ein Handtuch

1. Gib ein wenig Salz auf einen Teller. Das Salz steht dafür, wie rein wir sind, bevor wir eine Sünde begehen.

2. Streu nun ein wenig Pfeffer auf das Salz. Das steht für falsche Entscheidungen.

3. Nimm nun den Plastiklöffel und reibe ihn am Handtuch.

4. Halte den Löffel dann über das Salz und den Pfeffer. Der Pfeffer bleibt am Löffel kleben! Das lässt sich damit vergleichen, dass uns vergeben wird, wenn wir umkehren.

